

Tagesausflüge

Wir starten jeweils um 9 Uhr ab Zürich. Die Routen führen vorwiegend über Nebenstrassen durch schöne Landschaften. Wir sind Pilger, also kein Stress, wir haben Zeit, nehmen Rücksicht aufeinander. Auf der Strecke erhalten wir gelegentlich kurze Infos z.B. über Siedlung, Kloster, alte Bahnstrecken, Kriegsschauplatz. Ein Vers oder ein Lied begleitet uns durch den Tag. Unkostenbeitrag jeweils 5.-/Person.

Die Strecken sind 50-60 km lang – aber sind so gewählt, dass es möglich ist, auch abzukürzen. Bei einigen Strecken nehmen wir für Hin- oder Rückreise die Bahn.

2020

- Samstag 7. November 2020 Fehraltorf, Wildberg (Haus der Stille), Winterthur (ehem. Kloster Töss)

2021

- Samstag 13. März 2021 Greifensee (Kirche und Diakonenhaus), Bäretswil (Täuferhöhle), Rüti (ehem. Kloster)
- Samstag 12.6.2021 Wehntal, Endingen Lengnau (vgl Melnitz von Charles Lewinsky)
- Sonntag 1. August.2021 Reppisch rauf bis Kloster Kappel und Sihl runter
- Samstag 28. August 2021 Forch (Kriegsdenkmal), Pfannenstil (Wacht), Kirche Wetzwil

3-Tägeler

Velopilgern mild Fr 2.bis So 4.Oktober 2020

Mit zwei Übernachtungen in Klöstern

Kloster Fischingen,-Konstanz, [Kloster Hegne](#), Thayngen, Rückreise mit Bahn

Velopilgern wild Fr 14. bis So 16. Mai 2021 (Auffahrtsbrücke

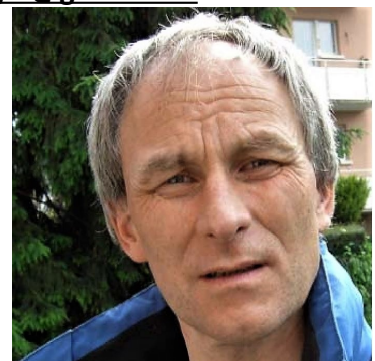
Velopilgern mit spontaner Übernachtung

Zur Ausrüstung gehören Schlafsack und Blache. Wir fahren zwar «wild», aber nicht schnell und verbissen, damit wir innerlich verweilen können und geniessen.

Treffpunkt/Start 14.5 2021 um 11 Uhr Stadtkloster, Bullingerkirche,

Rückkehr, Samstag 16.5 ca. 16 Uhr

Fragen und Anmeldung bis jeweils 4 Tage vor Termin an karl.flueckiger@gmail.com



Velopilgern in den Cevennen Samstag 10.4. bis Samstag 17.4. 2021



Streckenabschnitte in den Cevennen sind einigen vom Pilgerweg nach Santiago bekannt. Für unsern Weg lassen wir uns aber von den Spuren der Hugenotten leiten. Während rund 200 Jahren boten die Cevennen den verfolgten Reformierten geeignete Rückzugsorte – sie entwickelten eine eigene reiche Kultur.

1. Tag (Samstag) Anreise mit der Bahn bis Bollène (vor Orange) – Fahrt ca 20 km bis Chartreuse Valbonne
2. Tag (Sonntag) bis Deaux vor Ales ca 55 km
3. Tag (Montage) bis St. Jean du Gard ca 55 km
4. (Dienstag) Musées du désert et du cévenvol
5. (Mittwoch) bis Sumène ca 45 km (800 Höhenmeter)
6. (Donnerstag) Tag bis St. Jean du Fos ca 50 km
7. (Freitag) bis Montpellier ca 40 km
8. (Samstag) Abschluss und Heimreise individuell

Wir übernachten manchmal in einfachsten Pilgerherbergen, manchmal in einfachen Hotels. Die Strecken sind relativ kurz gehalten – auch nicht sehr sportlichen Fahrern sollte eine Teilnahme möglich sein. Die Gruppe wird nicht grösser als zehn TN. Wir treffen uns zur Vorbereitung am Freitag, 6.März 2021 um 18 Uhr in Zürich. Wir besprechen die Route, die Ausrüstung, das Programm und erhalten eine Einführung in die Geschichte der Hugenotten in den Cevennen.

Leitung und Anmeldung bis 28.2.2021 an : Karl Flückiger, Pfr karl.flueckiger@gmail.com
Kosten: ca 700.- ohne Hin- und Rückreise und ohne Zwischenverpflegungen